

WEIN-POWER FÜR PRALLEN WEINGENUSS



Poysdorf ist Heimat eines ganz besonderen Weinguts und ganz besonderer Weinkreativität. Marion und Manfred Ebner-Ebenauer haben mit ihrem Stil dem Wein eine neue Dimension gegeben

Auf dem Weg durch Poysdorf ist Wein allgegenwärtig. Man sieht die Weingärten, passiert Winzer und spürt den Zauber in der Luft. An der Laaer Straße 3-5 ist ein Stopp allerdings ein Muss. Und wird zu einem besonderen Erlebnis für die Sinne.

Mediterran besetzte Krafftase für ausdrucksstarken Wein

Wer durch das Tor geht, fühlt sich in einer einzigartigen Symbiose von Weinviertler Kultur und südlich anmutender Atmosphäre. Verwinkelte und naturbelassene Gebäudestrukturen lassen das Weingut fast toskanisch auf den Besucher wirken. Seit 14 Generationen haben Manfred Ebner-Ebenauers Vorfahren dieses Juwel aufgebaut und behutsam zu dem gemacht, was heute den Rahmen gibt. Die Großeltern formten mit ihrer Affinität zu Italien und Frankreich diesen Ort schließlich zu seinem heutigen Charakter. Nach einer behutsamen Renovierung 2012 harmonisieren historische wie moderne Details und Kunst in dieser Architektur-Oase. Sie bietet Ruhe und Platz für Rückzug, Raum für Feiern und Begegnung und wird in ihrem Gesamten zur Krafftase für Mensch und Wein. Heimat auch zweier Menschen, die sich in ihrem Wesen so gegensätzlich begegnen und dabei erfolgreich auf dem Weg zu herausragenden Weinen ergänzen. Er, als

ruhiger Denker und Tüftler, der mit seinen Sinnen am liebsten im 400 Jahre alten Keller werkt und den Wein in seiner Seele erspürt. Sie, stets voller Energie und Lebensfreude. Welterfahren und immer auf der Suche nach Neuem, nach der nächsten Herausforderung. Zusammen schafft diese Gegensätzlichkeit etwas Kraftvolles und eine Kreativität, die sich in den Weinen und dem Weg zu ihrer vollen Reife genussvoll zeigt.

Alte Reben voller Weisheit für besonderen Wein

Wie das Weingut besitzen auch Böden und Reben eine lange Geschichte. Die Weinviertler Lössböden, Sandlagen, Kalk, Schotter und die schweren, wasserreichen Lehmböden haben eine bis weit in die Erdgeschichte gewachsene Vergangenheit. In ihnen liegt die Kraft und das Potenzial für die in ihnen verwurzelten Reben. Auch sie bringen Alter und damit Weisheit mit. In den Weingärten stehen bei Ebner-Ebenauers Weinstöcke, die 30, manche sogar 70 Jahre alt sind. Ihre Wurzeln graben sich bis zu 20 Meter tief in die geologische Kraft dieses Platzes und nehmen dort Mineralien in ihrer ganz eigenen Weisheit und Kraft auf. So entstehen bei den Ebner-Ebenauers die einzigartigen komplexen und unnachahmlichen Weine auf kleinteiligen und ausschließlich biodynamisch 18 Hektar Weingärten. Um am Etikett „Alte Reben“ zu haben, stammt der Wein ausschließlich von 50 Jahre alten Reben. Von Hand gelesen, reifen die Trauben in der Stille des 400 Jahre alten, sechs Meter unter der Erde gelegenen Weinkellers zu jenen edlen Tropfen, für die das Weingut in aller Welt so geschätzt ist. Grüner Veltliner, Chardonnay, Weißer Burgunder, St. Laurent oder die Sekte des Hauses – sie alle sind voller Kraft und Gegensätzlichkeit zur Schnellebigkeit unserer Zeit. Im „Salon“ sind sie ebenso zu genießen wie bei der Weintour Weinviertel im Rahmen erlesener kulinarischer Überraschungen. Doch Achtung, die Nachfrage ist groß...



Weingut Ebner-Ebenauer

Weitere Infos finden Sie unter
ebner-ebenauer.at